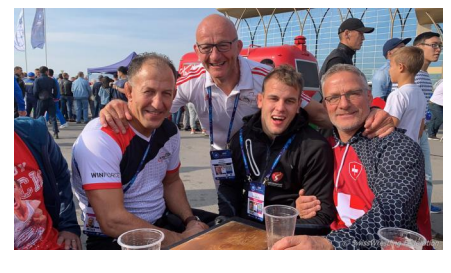
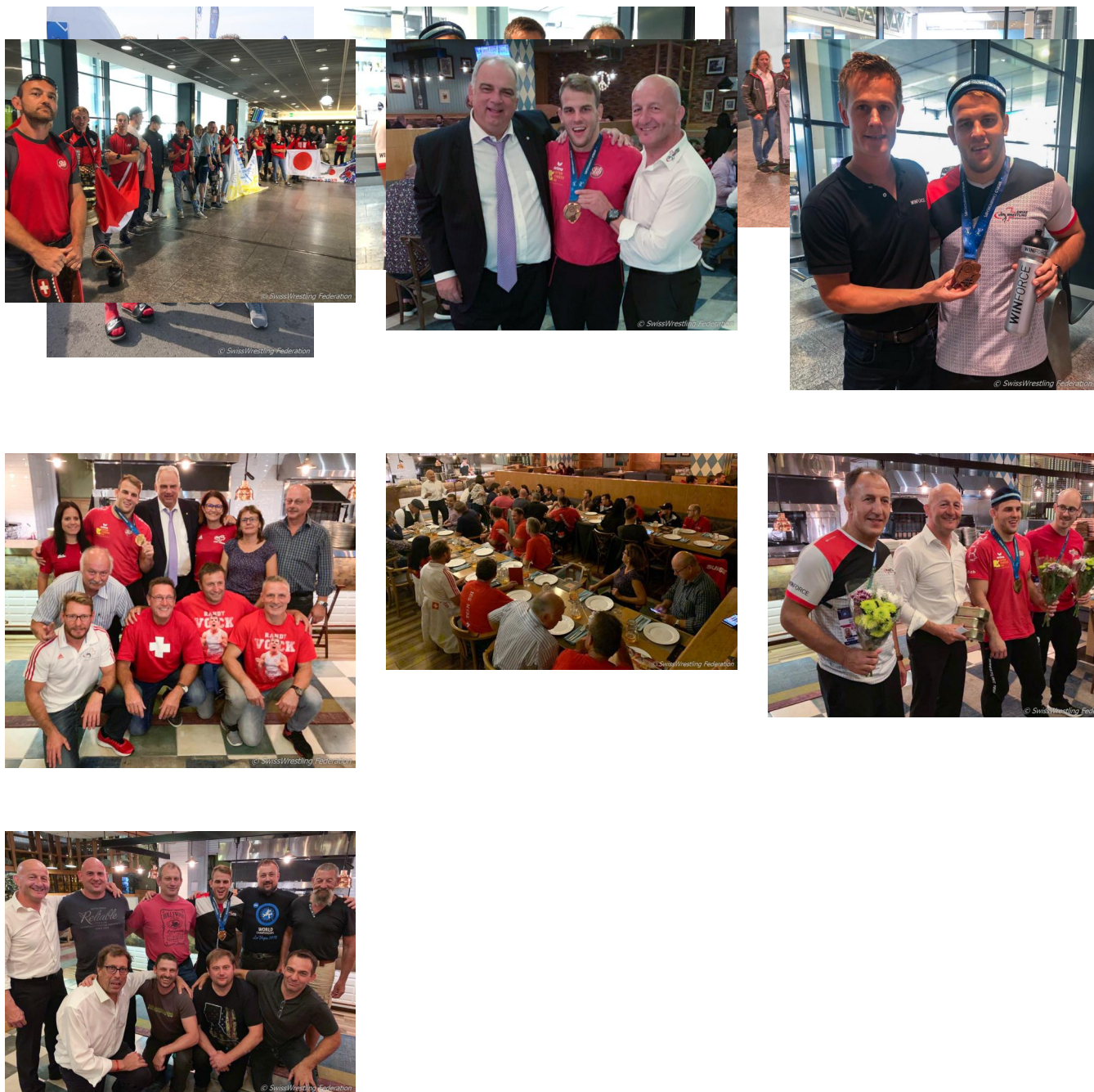


Rückblick Weltmeisterschaft in Nur-Sultan (KAZ) Freistil

Autor Renate Wieland

Stefan Reichmuth - erste Schweizer WM-Medaille im Freistil nach langer Zeit





Zwei Tage nach seinem 25.-jährigen Geburtstag holte sich dieser Willisauer Athlet die Bronzemedaille in 86 Kilogramm Freistil. Da blieb nicht nur dem Schweizer Ringerverbandspräsidenten Werner Bossert die Luft weg, auch in seinem Heimatverein RC Willisau Lions plobten die Sektkorken und RC Vereinspräsident Markus Odermatt freute sich ungemein über diesen Erfolg.

Zuvor qualifizierte sich Stefan mit dem Einzug ins Halbfinale für die Olympischen Sommerspiel 2020 in Tokyo. Allein dieser Erfolg war bereits Grund genug bei den Eidgenossen am Tag zuvor zu jubeln.

Trainer Nicolae Ghita war die Anspannung im Kampf, um Bronze gegen den Columbianer Carlos Mendez anzumerken. Immer wieder feuerte er seinen Ringer an und mit beiden Händen vorm Gesicht erahnte er wohl schon, dass das Unmögliche möglich wäre.

Mit 0:2 lag Stefan in der Pause vorn und jeder in der Halle spürte, da liegt doch eine Medaille in der Luft.

Noch 2min Kampfzeit, Passivität für Mendez, 1 Zusatzpunkt für Reichmuth und jetzt ging es nur noch darum, dem Gegner keine Punkte zu ermöglichen, aber auch dieser hatte wohl schon realisiert, „gegen diesen Brocken komme ich nicht mehr an“. Und so war es dann auch, 3 Punkte reichten zum Sieg und dann hielt es seinen Trainer nicht mehr auf seinem Platz. Nachdem die Kampfzeit abgelaufen war, kletterte er auf die Kampfmatte und umarmte und drückte Stefan.

Von beiden viel ein so großer Stein und Belastung ab, wie Außenstehende sich das wohl nur sehr schlecht vorstellen können, wie nach einer schweren Prüfung.

Die ca. 30 mitgereisten Schweizer Fans bejubelten Stefan und Werner Bossert Vor-Ort war unbeschreiblich glücklich über dessen Erfolg.

Am Abend lud SWFE-Präsident Werner Bossert die Delegation zum Essen ein. Mit dabei waren die Delegierten der UWW mit dessen Präsidenten Nenad Lalovic, die Delegation des Rumänischen Verbandes mit dessen Präsidenten Razvan Pircalabu, die Fandelelegation der RS Freiamt und die seines Heimatvereines RC Willisau Lions.

Am darauffolgenden Tag, nach dem Rückflug, wurde Stefan von seiner Familie, Freunden, Vereinsvertretern und dem STAFF auf dem Züricher Flughafen herzlich empfangen und begrüßt. Remo Gugholz, Inhaber von WINFORCE, SWFE-Hauptsponsor ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, Stefan live am Flughafen zu beglückwünschen. Am Abend ging die Feier in Willisau weiter und beim nächsten RC-Heimkampf steht bestimmt auch noch eine Ehrung an.

Platzierung Freistil:

3. Platz / 86 kg - Stefan Reichmuth (43 Teilnehmer)

19. Platz / 61 kg - Randy Vock (25 Teilnehmer)

38. Platz / 74 kg - Marc Dietsche (39 Teilnehmer)

Wettkampfverlauf Freistil:

22.09.19

86 kg - Finale um Bronze FS / Carlos arturo IZQUIERDO MENDEZ (COL) vs. Stefan REICHMUTH (SUI)
0:3

21.09.19

86 kg - 1/2 Finale FS / Deepak PUNIA (IND) df. Stefan REICHMUTH (SUI)

86 kg - 1/4 Finale FS / Stefan REICHMUTH (SUI) df. Taimuraz FRIEV NASKIDAEVA (ESP) 2:1

86 kg - 1/8 Finale FS / Stefan REICHMUTH (SUI) df. Uri KALASHNIKOV (ISR) 10:0

61 kg - Qualifikation FS / Randy VOCK (SUI) vs. Almaz SMANBEKOV (KGZ) 2:12

74 kg - Hoffnungsrunde FS / Marc DIETSCHKE (SUI) vs. Seungchul LEE (KOR) 0:10

86 kg - 1/16 Finale FS / Stefan REICHMUTH (SUI) vs. Edgaras VOITECHOVSKIS (LTU) 6:1

20.09.19

74 kg - 1/16 Finale FS / Frank CHAMIZO MARQUEZ (ITA) vs. Marc DIETSCHE (SUI) 10:0